

## Trauer um Prof. Dr. Hansgerd Schulte



*Der ehemalige Präsident des DAAD und Leiter der Außenstelle Paris Prof. Dr. Hansgerd Schulte (r.) mit dem französischen Intellektuellen Alfred Grosser*

Der DAAD trauert um seinen ehemaligen Präsidenten und Gründer der Außenstelle Paris Prof. Dr. Hansgerd Schulte. Er verstarb am 31. Dezember 2019 im Alter von 87 Jahren.

„Seien wir realistisch – versuchen wir das Unmögliche“, das war der Leitspruch von Prof. Hansgerd Schulte, der ihn sein Leben lang begleitete. Denn von Ideen, die er sich einmal in den Kopf gesetzt hatte, war er nicht so leicht abzubringen. Jetzt ist der Gründer der Außenstelle Paris und ehemalige Präsident des DAAD im Alter von 87 Jahren verstorben.

Das Leben und Wirken von Prof. Hansgerd Schulte schlug nicht nur zahlreiche Brücken zwischen Deutschland und Frankreich, sondern bewegte auch vieles zwischen beiden Ländern. Den 1932 im Hunsrück Geborenen zog es schon nach dem Abitur am französischen Gymnasium in Koblenz nach Frankreich. Dort studierte Hansgerd Schulte als einer der ersten Deutschen an der renommierten École Nationale Supérieure und promovierte später in Freiburg. Nach seinem Studium wurde er 1961 DAAD-Lektor in Paris. Anschließend gründete der Germanist 1963 die Pariser Außenstelle des DAAD und war ihr erster Direktor. In dieser Funktion engagierte er sich für den Aufbau integrierter deutsch-französischer Studiengänge, die als Vorläufer für die später gegründete Deutsch-Französische Hochschule gelten. Zudem wirkte Hansgerd Schulte an vielen Reformen mit: So konnten Nicht-Franzosen beispielsweise erstmals Professorinnen und Professoren an französischen Hochschulen werden. Seine erfolgreiche Arbeit als Außenstellenleiter und seine Bekanntheit als deutsch-französischer Kulturmittler führten dazu, dass Hansgerd Schulte 1971, mit nicht einmal 40 Jahren, zum Präsidenten des DAAD gewählt wurde. In seiner Amtszeit von 1972 bis 1987 setzte sich der

Stand 14.07.2020 Trauer um Prof. Dr. Hansgerd Schulte - DAAD - Deutscher Akademischer Austauschdienst

Präsidenten des DAAD gewählt wurde. In seiner Amtszeit von 1972 bis 1987 setzte sich der deutsch-französische Grenzgänger und überzeugte Europäer unermüdlich für Völkerverständigung und die Vertiefung der internationalen akademischen Begegnungen ein.



*Begnadeter Wissenschaftsmanager: Prof. Dr. Hansgerd Schulte (r.), hier mit seinem Nachfolger als DAAD-Präsident Prof. Dr. Theodor Berchem*

Prof. Hansgerd Schulte hat viele Menschen gefördert, ihnen etwas zugetraut und ihnen sein Wohlwollen geschenkt. Zudem zeichneten ihn intellektuelle, aber auch emotionale Zuwendung, Lebensfreude und Großzügigkeit aus. Der DAAD trauert um einen begnadeten Wissenschaftsmanager, der die deutsch-französischen Hochschulbeziehungen gelebt und den internationalen Forschungsaustausch entscheidend geprägt hat. Nicht zuletzt dadurch, weil er anderen meist eine Nasenlänge voraus war.

*Barbara Westfeld (8. Januar 2020)*

### **Impressionen der Amtszeit von Hansgerd Schulte als DAAD-Präsident**

